

Mittagsandacht für Mitarbeitende der Diakoniestiftung

Christiane Blaschke und Annett Wenzel mit dem Goldenen Kronenkreuz geehrt – 10 Jahre Haus der Diakonie gefeiert

Christiane Blaschke und Annett Wenzel, zwei langjährige, verdienstvolle Mitarbeiterinnen aus dem Bereich Kinder/ Jugend/ Familien im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt wurden mit dem Goldenen Kronenkreuz, der höchsten Ehrung der Diakonie Deutschland, ausgezeichnet. Die Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein hatte die Auszeichnungen beantragt und diese im Rahmen einer Andacht in der Saalfelder Johanneskirche verliehen.

Es ist eine feste, lieb gewonnenen Tradition, dass sich die Einrichtungsleitungen und zahlreiche Mitarbeitende der Diakoniestiftung regelmäßig treffen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Haus der Diakonie mit Familien- und Jugendberatung, Suchtberatung, Kirchenkreissozialarbeit, TIZIAN-Projekt, Diakonieladen, Gemeindepsychiatrische Kontakt- und Beratungsstelle, Ambulant Betreutes Wohnen, Partnerschaft für Demokratie, der Kindergärten, der Schulsozialarbeit und dem Jugend- und Stadtteilzentrum kommen zusammen. Es wird eine Andacht gefeiert und später zusammen gegessen.

„Wir konnten dieses Treffen wegen der Corona-Pandemie mehrere Monate lang nicht veranstalten und haben deshalb nun einen größeren Rahmen gewählt. Außerdem gab es zehn Jahre Haus der Diakonie in der Brudergasse zu feiern und zwei schöne Auszeichnungen vorzunehmen“, sagt Marlies Köhler, Geschäftsbereichsleiterin Kinder/Jugend/Familien in der Stiftung.

Die Mittagsandacht hat in der Saalfelder Johanneskirche stattgefunden. Pfarrerin Christina Weigel sprach passend zur Ehrung über das Kronenkreuz der Diakonie, seine Entstehung und Bedeutung. Unter den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern waren die Geschäftsführer Dr. Klaus Scholtissek und Rainer Neumer. Die Kronenkreuzverleihung übernahm Rektor Axel Kramme. Gemeinsam wurde im Garten des Hauses der Diakonie gegessen und auf das zehnjährige Bestehen des Hauses angestoßen.

Das Goldene Kronenkreuz

Christiane Blaschke, seit 2013 Leiterin der Familienberatungsstelle in Saalfeld. Sie hat beispielgebend dazu beigetragen, die Vernetzung im Haus der Diakonie, der Stadt und dem Landkreis der Angebote für hilfesuchende Menschen voranzubringen. Mit hohem Einsatz ist Frau Blaschke stets bereit, auch andere Einrichtungen wie Kindergärten und Schulen, die Schulsozialarbeit und die Frühförderstellen bei Fragen über das Gelingen des täglichen Lebens im Umgang mit Kindern, Jugendlichen und deren Familien zu unterstützen. Sie ist somit Ansprechpartnerin für Fachkräfte, wenn es um schwierige Situationen bezüglich unseres Schutzauftrages von Kindern und Jugendlichen geht. Seit 2014 gibt es eine Kooperation mit den Thüringen-Kliniken Saalfeld, Bereich Neonatologie und Kinderklinik zur psychologischen Beratung für Eltern von ungeborenen Kindern und von Kindern mit schweren Erkrankungen. Frau Blaschke erfüllt dieses Angebot mit Empathie, Leidenschaft und fachlichen Engagement.

Annett Wenzel hat von 2001 bis 2021 in der Jugendberatung der Diakoniestiftung gearbeitet. Nach 20-jähriger Tätigkeit wechselte sie auf eigenen Wunsch in ein anderes Arbeitsfeld der Sozialen Arbeit. Sie begleitete Jugendliche im Alter von 14–27 Jahren und deren Bezugssysteme, Familie, Schule, Ausbildungsstätte, Betriebe in schwierigen Lebenslagen bei unterschiedlichsten Anliegen und Konfliktsituationen. Gleichzeitig arbeitete Frau Wenzel mit Netzwerkpartnern aus dem Landkreis zusammen, wie dem Jugendamt, dem Jugendrichter, dem Arbeitsamt, den Kliniken, mit Beratungsstellen oder der Schulsozialarbeit. Frau Wenzel gestaltete in Kooperation mit der Suchtberatungsstelle unserer Stiftung oder auch mit Medienpädagogen Elternabende an Schulen, um Eltern präventiv Unterstützung zu geben. Auch engagierte sie sich mit hoher Mitwirkung in Arbeitskreisen im Landkreis, beispielsweise AG 78 Sozialarbeit, Traumanetzwerk, Netzwerk Prävention, Netzwerk Sucht, Netzwerk Frühe Hilfen. Sie absolvierte eine Ausbildung zur Systemischen Beraterin, und zur Mediatorin sowie zur Trauma-Pädagogin. Ihrer Zielstrebigkeit und ihrem Engagement haben wir es zu verdanken, dass Jugendberatung im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt so fest verankert ist.

Datum

12. September 2022

Ansprechpartnerin

Marlies Köhler,
Geschäftsbereichs-
leiterin Kinder/ Jugend/
Familien

Telefon

03671 – 5256-7023

E-Mail

M.Koehler@diakonie-
wl.de